



Ausgabe Nr. 1/2020



Niederneukirchen INFO

AKTUELLER und BESSER INFORMIERT

www.niederneukirchen.spoe.at



Zugestellt durch Post.at



Heimat ist kein Ort, sondern ein Gefühl.



Vzbgm. Kurt Ebner

Geschätzte Niederneukirchnerinnen! Geschätzte Niederneukirchner!

Gemeindefesttag

Am 15. Februar – beim Niederneukirchner Gemeindefesttag waren noch 85 Sportlerinnen und Sportler gemeinsam unterwegs - gut gelaunt, bei traumhaftem Wetter. Wie in den vergangenen Jahren eine bestens organisierte Veranstaltung – dank der Organisation durch Naturfreunde, Union und den Kolleginnen vom Gemeindeamt Uschi Haml und Helga Bischof.



Kindergarten

Unsere langjährige Kindergartenleiterin Jutta Greindl beendet mit 1. April ihre Tätigkeit. Wir vom Sozialausschuss planen eine kleine Feier um im gebührenden Rahmen „**Danke für ihre wertvolle Arbeit**“ zu sagen. Leider ist dies aus gegebenem Anlass derzeit nicht möglich. Wir wünschen ihr auf diesem Wege alles Gute, eine schöne Zeit in der Pension mit vielen neuen Erfahrungen und Eindrücken. Das persönliche Dankeschön werden wir zu einem späteren Zeitpunkt gerne nachholen.

Unsere neue Kindergartenleiterin Claudia Waldhäusl begrüßen wir sehr herzlich. Der Einstieg in dieser Ausnahmesituation ist ein besonders

schwieriger, aber wir sind überzeugt, dass Fr. Waldhäusl diese Situation bestens meistert, denn unsere Jüngsten liegen ihr sehr am Herzen.

Gemeindeamt

Unser Lehrling Michelle Haslehner hat mit ausgezeichnetem Erfolg die Lehrabschlussprüfung bestanden und wird nun in die reguläre Verwaltung übernommen. Ich gratuliere sehr herzlich! 2016 haben wir als SPÖ im Gemeinderat den Antrag auf Lehrlingsausbildung eingebracht. Es freut uns, dass es auch derzeit wieder Bewerbungen für die Lehrlingsstelle auf der Gemeinde gibt.

Generalsanierung Neue Mittelschule

Allen Mitgliedern des Gemeinderates ist bewusst, dass eine Generalsanierung der NMS dringend erforderlich ist. Ein Konzept wurde im Jahr 2019 dem Amt der OÖ Landesregierung, Abteilung Bildung, vorgelegt. Per E-Mail-Rundbeschluss der Gemeinderäte wurde entschieden, die OÖ Wohnbau mit einem Planungsentwurf samt Kostenschätzung zu beauftragen. Bis zum voraussichtlichen Baubeginn im Jahr 2024 sind noch viele Hürden zu nehmen (z.B. Kostendämpfungsverfahren, Bewilligungen etc.).

Vielen Dank an alle Lehrerinnen und Lehrer an unseren Schulen die sich zur Aufgabe gemacht haben, unsere Kinder bestens durch diese „räumliche schulfreie Zeit“ zu begleiten.

Manches Mal verändern sich Situationen rasend schnell und wir sind aufgefordert die Herausforderungen anzunehmen.

Liebe Grüße und viel Gesundheit
Ihr

VIP CLUB

... Werde unser Mitglied und genieße für deine Dienstleistung sofort

-20%

auf die Gesamtsumme



vertrauen – verwöhnen – verändern

danzer

für haare

marianne danzer

dorfplatz 24,
4491 - niederneukirchen
tel. 0 72 24 / 20 585

di - do 8.30 - 18.00 Uhr
freitag 8.30 - 19.00 Uhr
samstag 8.00 - 13.00 Uhr

Die Fraktionsvorsitzende berichtet



GV Andrea Haginger
Fraktionssprecherin

Die Zukunft hat ihre Richtung geändert. Gemeinderatssitzung abgesagt

„Es gibt historische Momente, in denen die Zukunft ihre Richtung ändert. Jetzt ist so ein Moment gekommen. Die menschliche Zukunft ist zu schnell, zu dicht, zu überhitzt geworden. Vielleicht war das Virus nur ein Sendbote der Zukunft.“ (Matthias Horx)

Das Thema „Corona“ überschattet momentan unser aller Leben. Da erscheint die Absage unserer letzten Gemeinderatssitzung fast nichtig. Ich möchte Ihnen trotzdem unsere aktuellsten Informationen aus der Gemeinde zukommen lassen.

Es wird voraussichtlich mit 1. Juli 2020 zu einer **Änderung der Grün- und Strauchschnittsammlung** kommen. Hierfür wird eine neue Grün- und Strauchschnittsammlung am Bauhofareal geschaffen werden. Dankeschön an Hrn. Musil, bei dem bis dato der Grün- und Strauchschnitt gelagert werden durfte!



Auch in Krisenzeiten wird versucht, die notwendigste Infrastruktur für den Menschen aufrechtzuhalten. Die Post bildet hier als Mittel zur Korrespondenz eine wichtige Säule. In puncto **„Postpartner in NNK“** gibt es zwar Bemühun-

gen, eine Lösung ist aber gemäß unserem Informationsstand noch nicht in Sicht.

Das Ergebnis unseres Antrages auf Schaffung einer **30er-Geschwindigkeitsbeschränkung am Schmidberg/Mitterberg/Bachbinderberg** wird vermutlich in der Gemeinderatssitzung im Juni behandelt werden.

Niederneukirchen nimmt am **LEADER-Projekt „Radregion Linz-Land“** teil. LEADER ist ein Förderprogramm der EU, mit dem Aktionen im



ländlichen Raum unterstützt werden. Beim konkreten Projekt soll im Bezirk Linz-Land ein alltagsgerechtes Radroutennetz zustande gebracht werden und durch Öffentlichkeitsarbeit die Botschaft „Radfahren ist erwünscht – wir tun was dafür!“ verbreitet werden. Umso bedauerlicher ist es daher, dass das Jugendtraining für Mountainbiken des RCN Rochelt Niederneukirchen heuer nach 20 Jahren mangels Nachfolge im Trainerstab eingestellt wurde. Danke an alle, die hier in der Vergangenheit so großartige Arbeit geleistet haben!

Ostern - das „Fest der Auferstehung“ - steht bevor. Der „Sieg über den Tod“ spendet uns Christen Hoffnung auf das ewige Leben, weshalb Ostern auch als **„Fest der Hoffnung“** verstanden wird. Ich hoffe auf ein baldiges Ende der CoronaPandemie. Bleiben Sie gesund und halten Sie sich bitte an die Vorkehrungen!

Alles Liebe,

Andrea Haginger



GeneralAgentur
Möstl & Partner

4491 Niederneukirchen, Dorfplatz 14

T: 07224 / 20 5 44 | Fax DW 14,

office@versicherung-moestl.at | www.versicherung-moestl.at

in Partnerschaft mit



Ihr regionaler Dienstleister
mit KFZ-Zulassungsstelle für alle Versicherungen.

Umwelt- und Energiecoach GREM Stefan Derflinger berichtet

Univ. Prof. Dr. Helga Kromp-Kolb beim Klimabündnis NNK zu Gast
„Klimawandel: Bedrohung in Chance verwandeln“

„Es gibt keinen Zweifel an der Klimakrise. Wir müssen jetzt handeln, um eine lebenswerte Zukunft sicherzustellen“, ist Österreichs anerkannteste Klimaforscherin Univ. Prof. Dr. Helga Kromp-Kolb überzeugt. Das **Klimabündnis Niederneukirchen** lädt ein, am Montag, den **8. Juni 2020 um 19 Uhr im Pfarrsaal Niederneukirchen** den Ausführungen der Wissenschaftlerin zu lauschen.



Eine wichtige Maßnahme in diesem Zusammenhang ist es zum Beispiel, seinen **ökologischen Fußabdruck** (CO₂-Abdruck) zu reduzieren. Auf den Websites www.co2-rechner.at und www.co2sparen.at findet man viele wertvolle Tipps dazu. Auch ich möchte in meinem Beitrag Anregungen geben, z.B. bei der Ernährung:

- Kaufe bei unseren regionalen Bauern ein!
- Beim Einkauf im Supermarkt bevorzuge heimische Lebensmittel!
- Kaufe im Winter keine Früchte, die bei uns nicht wachsen!
- hochwertiges regionales Fleisch nur mehr 1-2 Mal die Woche
- Achte auf die Verpackung der Lebensmittel, am Besten unverpackt oder in Glas!
- Nimm immer eigene Taschen, Dosen und Beutel zum Einkauf mit!

Bereits mit diesen geringfügigen Veränderungen in deinem Verhalten kannst du ca. 20% CO₂ einsparen. Dafür ist es nicht unbedingt notwendig, mehr Geld auszugeben, denn ein bewusster Umgang mit Lebensmittel spart Geld (Stichwort: Lebensmittelverschwendung).

In der Gemeinde Niederneukirchen steht unser nächstes Projekt, nämlich eine **Photovoltaikanlage auf dem Dach der Feuerwehr** zu installieren, bereits in den Startlöchern. Förderansuchen und Angebotseinholung sind bereits im Laufen. Bei dieser Anlage kommen erstmals österreichische 305 Wp-Module aus dem größten europäischen PV-Modul-Herstellerwerk in Kärnten zum Einsatz - klimaneutral hergestellt, mit einer Garantie über 30 Jahre. Die Anlage wird als **Überschusseinspeiser** gebaut, bei dem nicht verbrauchter Strom ins Netz verkauft wird. Die FF wird ca. 25% von den 17 Stück PV-Modulen erzeugten 9000 kWh selber verbrauchen, und könnte nebenbei jährlich noch einen Haushalt versorgen. Bereits nach ca. 10 Jahren wird sich die Anlage gerechnet haben und produziert noch weitere 20 Jahre Strom.



Angesichts der bescheidenen Ergebnisse der Klimakonferenzen bleibt leider nur die Devise „Steter Tropfen höhlt den Stein“. Diese „Tropfen“ kann jeder Einzelne von uns liefern.

Gemeinsam schaffen wir die Klimawende!



EN: 1090 Zertifiziert

**Stahl- Maschinen
und Anlagenbau**

Hofkirchnerstr. 2

A-4491 Niederneukirchen

office@rcpmetall.at

Mobil:+43664/8318087

www.rcpmetall.at

Liebe Niederneukirchnerinnen, liebe Niederneukirchner!

Zusammen sind wir stärker als Corona!

Die Situation ist ernst. „Es geht um den Schutz unserer Gesundheit. Wir alle müssen da gemeinsam durch!“, betont unsere SPÖ-Vorsitzende Rendi-Wagner. Gerade jetzt ist es wichtig, dass wir uns gegenseitig helfen und aufeinander schauen.

„**Zusammen sind wir stärker als Corona!**“, sagt Rendi-Wagner. Das bedeutet: „Wir alle müssen unsere **sozialen Kontakte** auf ein **notwendiges Minimum reduzieren**“, ältere Mitbürgerinnen und Mitbürger sollten nach Möglichkeit zuhause bleiben, damit sie sich nicht anstecken.

„Der **Zusammenhalt** zählt immer, aber gerade jetzt noch viel mehr!“ – diesen Worten kann ich mich nur anschließen.

Gemeinsam werden wir diese schwierige Zeit überwinden – die Nachbarschaftshilfe in unserem Ort funktioniert bestens – mein Dank an alle, die Einkäufe und Botengänge für gefährdete Mitmenschen erledigen.

Ein besonderes Service bietet auch das Team des „**Ipftalerhofes**“: Das Essen wird zugestellt-ich finde eine tolle Idee. Kochen, vor allem mit Kindern, bereitet bestimmt Freude, doch ein Essen vom „Wirt'n“ – jede und jeder darf nach seinem Geschmack auswählen-ist bestimmt im Kreise der Familie etwas Besonderes.

Backen macht Freude!

Jetzt haben wir vielleicht ein bisschen mehr Zeit als in der Vergangenheit – das nachfolgende Rezept eignet sich sehr gut zur Verwertung von übriggebliebenen Eiklar (Eiklar ist auch zum Tiefkühlen bestens geeignet). Diese Mehlspeise ist ein Universalkuchen ohne Dotter.

Eiklarkuchen

Zutaten:

- 125 g Butter
- 150 g Zucker / Vanillezucker
- 125 g geriebene Schokolade
- 70 g geriebene Mandeln oder Nüsse
- 60 g Mehl (oder 30 g Mehl und 30 g geriebene Biskotten)
- 5 Eiklar

Die geplanten Aktivitäten der SPÖ werden aufgrund der derzeitigen Situation ausgesetzt – Informationen finden Sie zum gegebenen Zeitpunkt in unserem Schaukasten.



Karin Punzenberger
SP-Ortspartei-
vorsitzende

Die liebgewordene Tradition, unsere Mitglieder vor Ostern zu besuchen, ein schönes Fest zu wünschen und als kleines Dankeschön **rote Ostereier** zu überreichen ist aufgrund der Ausgehbeschränkung leider heuer nicht möglich.

Ich hoffe, sie genießen trotz aller Einschränkungen die Osterfeiertage zu Hause, färben wie gewohnt die Eier, backen Osterstriezel und das traditionelle Osterlamm für Ihre Lieben. Ich wünsche allen Niederneukirchnerinnen und Niederneukirchnern alles Liebe und seien Sie vorsichtig!

Karin Punzenberger



*Wir schauen, dass es nicht bei einem Danke bleibt.
Wir kämpfen weiter für bessere Arbeitsbedingungen und höhere Löhne.

Er kann verschieden ausgefertigt werden, z. B. gefüllt od. ungefüllt, mit Zucker bestäubt, glasiert oder mit einer Creme überzogen.



Ehrenringträgerin
Annemarie Hackl

Schokolade, Mandeln und Mehl trocken vermengen. Butter mit der Hälfte Zucker und etwas Vanillezucker schaumig rühren.

Eiklar mit restlichem Zucker zu Schnee schlagen. Zuerst etwas Schnee mit der Buttermasse verrühren, dann den übrigen Schnee mit Trockengemisch vorsichtig unterheben. Masse in gefettete, bemehlte Form füllen und backen. Backzeit: ca. 30 Min / 170°

Viel Spaß beim Nachbacken!

Für Birgit Gerstorfer ist klar:
Wir müssen aus der aktuellen Krise
die richtigen Schlüsse ziehen

ES GEHT UM: EINE BESSERE WELT

DER CORONA-VIRUS FÜHRT UNS EINES VOR AUGEN: So wie wir leben, arbeiten und wirtschaften sind wir krisenanfällig. Er führt uns aber auch etwas Anderes vor Augen: In schwierigen Zeiten zeigen sich viele Menschen solidarisch. Es wird dort geholfen, wo Hilfe notwendig ist. Die vielen einzelnen Initiativen zeigen uns: Ein anderes Leben, Arbeiten und Wirtschaften, ist für viele vorstellbar, wenn nicht sogar ein großer Wunsch.

REGIONALE WIRTSCHAFT STÄRKEN

Warum müssen Waren in China produziert, in Italien verpackt und den USA verkauft werden? Warum müssen Menschen an der Produktion von Waren krank werden oder daran sterben? Schlechte Produktionsbedingungen, niedrige Umweltstandards und Ressourcenverschwendung sind kein unumstößliches Naturgesetz. Vieles lässt sich regional produzieren, das stärkt die lokale Wirtschaft, ohne sich von der Weltgemeinschaft abzuschotten. Eine Möglichkeit das durchzusetzen, ist eine Europäische Agentur für Handelswaren. Diese stellt sicher, dass in Europa nur jene

Produkte verkauft werden, bei deren Herstellung über die ganze Güterkette arbeits-, umwelt- und menschenrechtliche Standards eingehalten werden. Regionale Produktion ist dabei zu bevorzugen.

EIN STARKER STAAT SCHÜTZT

Spitäler an den Kapazitätsgrenzen, Personal das bis zur Erschöpfung arbeitet, Engpässe bei medizinischen Gütern. Ein starker Staat, der all seine EinwohnerInnen schützt ist einer, der eine Krise bekämpft bevor sie eintritt. Daher ist eine Abkehr von der Idee des schlanken Staates überfällig. Gerade Schlüsselbereiche wie etwa die medizinische Versorgung sollten im Eigentum der Allgemeinheit stehen und im Zweifel in Spitälern zu viele als zu wenig Betten bereitstehen, einfach deswegen, damit alle die beste Versorgung bekommen.

GLEICHHEIT IST GLÜCK

Die aktuelle Krise macht aber auch etwas Anderes deutlich: Jene, die in den letzten Wochen für unseren Zusammenhalt gearbeitet haben – egal ob in Geschäften, Spitälern, und anderen Einrich-

tungen – haben eines gemeinsam: Sie sind überwiegend Frauen und viel zu oft schlecht bezahlt. Gerechtere Löhne und bessere, kürzere Arbeitszeiten sind gerade in diesen systemrelevanten Branchen mehr als notwendig. Es stellt sich die Frage: Warum ist welche Arbeit wieviel wert? Klar ist aber auch, für eine stabile-re Gesellschaft müssen wir diese gleicher und gerechter gestalten. Dazu gehört auch der Kampf gegen die wachsende Ungleichheit. Wir müssen unseren Reichtum gerechter verteilen. Zum Wohle aller, werden Milliardäre mit 2,9 Mrd statt 3 Mrd. Vermögen auch auskommen können.

info

FRAGEN ZUM ARBEITSRECHT
IN ZEITEN VON CORONA?

Den besten Überblick gibt es bei
der Arbeiterkammer und der
Gewerkschaft: www.jobundcorona.at
bzw. 0800 22 12 00 80

Veranstaltung - Nacht in Tracht

Abwechslungsreich & unterhaltsam Die „Nacht in Tracht“ 2020

Mit einem „Holla-Trio“ eröffneten das **Moderatoren-Duo Lydia Daxner und Wolfgang Haginger** die heurige „Nacht in Tracht“ in Niederneukirchen. Im wahrsten Sinne des Wortes, denn als Eröffnungs-Act begeisterte das **Jodel-Trio „Holla-Trio“** mit ihrer Jodel-Darbietung.

Viele **Ehrengäste**, darunter der ehemalige Abg. z. NR Hermann Krist, LAbg. Gisela Peutlberger-Naderer, die designierte Landesfrauenvorsitzende der SPÖ OÖ Vize-Bgm. (Ansfelden) Renate Heitz, sowie die Vertreter der Ortspolitik und der örtlichen Vereine, folgten der Einladung der SPÖ Niederneukirchen.

Knackig frisches Live Musik Entertainment lieferte die Band **Keep Cool supported by DJ Crush** und füllte mit ihrer abwechslungsreichen Musik die Tanzfläche.

Viele Gäste nutzten die bereitgestellten **Nagelstöcke** zum „Ausnageln“ von Getränkeurunden. Das **Team vom „Ipfalterhof“** sorgte mit flinkem

Service, dass die Gläser stets gefüllt blieben und stellte Snacks für den kleinen Hunger bereit. Einen Höhepunkt der Veranstaltung bildete der **„Ballonregen“** um Mitternacht. In den Ballonen waren Tombola-Preise für die Gäste versteckt. Heuer wurden außerdem drei zusätzliche Preise unter den anwesenden Gästen verlost.

Von Niederneukirchnern für Niederneukirchner – getreu unserem Motto überreichte die SPÖ Niederneukirchen dieses Jahr die **freiwilligen Spenden** am Eingang an die **örtliche Freiwillige Feuerwehr-Jugend**. Kommandant Johannes Mayr bedankte sich für die finanzielle Unterstützung.

Zu späterer Stunde nutzten dann viele Gäste den **Gratis-Heimbringerdienst im Ortsgebiet**. Vize-Bgm. Kurt Ebner freut sich gemeinsam mit dem Organisationsteam unter der Leitung von Karin Punzenberger und Lydia Daxner über die gelungene „Nacht in Tracht“.



Das Moderatoren-Duo Lydia Daxner und Wolfgang Haginger führten charmant durch den Abend.



Die Band „Keep Cool“ sorgte für TOP-Musik bei der Veranstaltung.



Viele Ehrengäste besuchten das Fest.



Die Mitternachtsüberraschung kam wieder sehr gut an.

IHR PARTNER

im Wohnbau | im Kommunalbau
im Immobilienmanagement

www.oowohnbau.at

Vier Wände
NULL SORGEN



OÖWOHNBAU

SONNLEITNER

100 % AUTO

HAID

Kremstalstraße 16
Tel.: 07229/83111



100 % ERFAHRUNG
100 % KOMPETENZ
100 % HAID

IHR PARTNER
FÜR IHR AUTO

- persönliche Beratung
- moderne Werkstätte
- hauseigene Spenglerei und Lackiererei
- Top Angebote

www.sonnleitner.at [auto.sonnleitner](https://www.facebook.com/auto.sonnleitner)



color4life

IHRE DRUCKEREI IN ENNS

FLYER | BROSCHÜREN | PLAKATE
VISITENKARTEN | BRIEFPAPIER

TEXTILDRUCK | PLATTENDRUCK | BANNER
FOLIENBESCHRIFTUNGEN | GRAFIKDESIGN



GÜRTLERSTRASSE 3 | A - 4470 ENNS | AUSTRIA
TEL. 07223 / 81471 | office@color4life.at | color4life.at

Wir bedanken uns sehr herzlich bei unseren Sponsoren, die mit ihren Inseraten die INFO unterstützen und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit!



Wir sind für Sie da, wann immer Sie uns brauchen!

0650 / 7117 789

(24 Std. / 365 Tage erreichbar)

Wenn es Abschied nehmen heißt...

begleiten wir Sie ein Stück auf Ihrem Weg und lassen Sie nicht allein, denn kaum etwas bringt das eigene Leben so durcheinander, wie der Abschied von einem lieben Menschen.

BESTATTUNG BRUCKNER

Leihmannsdorf 15 - 4493 Wolfersdorf

Trauer braucht Raum, Zeit und Geborgenheit!

CHANNOINE IN VITA POINT

SCHÖNHEIT, VITALITÄT & LEBENSFREUDE

Genießen Sie einen unverbindlichen und kostenfreien Beratungstermin und lernen Sie die exklusive CHANNOINE Cosmetic und die hochwertigen NOBUSAN Nahrungsergänzungen kennen!

Auf Ihren Anruf freut sich Ihre

CHANNOINE & NOBUSAN

Diplom-Beratungsstelle

Marianne Vilsecker

4491 Niederneukirchen, Au 8

Tel. 07224/7105

0664/2837301

Mail to: fam.vilsecker@aon.at, www.channoine.com



FROHE OSTERN WÜNSCHT DIE VKB-BANK.



Roswitha Ebner
Individualkundenbetreuerin
4491 Niederneukirchen, Dorfplatz 8
+43 7224 70 02-2532
roswitha.ebner@vkb-bank.at

www.vkb-bank.at

VKB | BANK

Vereine - Naturfreunde - Arbö



Martin Theißler
Naturfreunde-Obmann

Nicht vergessen – Im Schaukasten informieren wir über den Start unserer geplanten sportlichen Aktivitäten!

Wir hatten viel Spaß bei unseren gemeinsamen Winterporterlebnissen – die Schiausfahrt nach Rauris war ein voller Erfolg und die Schneeschuhwanderung am Plöckenstein und Tiroler Kogel.

Ein bisschen Anstrengung, frische Luft, Sonne oder auch Nebel und das alles gemeinsam zu erleben, stärkt das Zusammengehörigkeitsgefühl!



Das Naturfreundeteam bedankt sich für eure Teilnahme an unseren Wintersportaktivitäten! Sport und Bewegung stärkt nicht nur die Muskulatur, sondern sorgt auch für die seelische Balance. Die derzeitige Situation hält uns von gemeinsamen Aktivitäten ab, bitte versuchen Sie trotzdem sich im Rahmen Ihrer Möglichkeiten sich fit zu halten!



Die Naturfreunde - NNK wünschen frühlingshafte Osterfeiertage!



Johann Kapl
Arbö-Obmann

Unser traditionelles Zimmergewehr- und Luftpistolenschießen im Landgasthof Schmidbauer „Mair-Valti“ muss heuer wegen des Corona-Virus abgesagt werden.

Wir danken für euer Verständnis und hoffen, dass alle gesund bleiben!



Wir freuen uns darauf, die Veranstaltung im nächsten Jahr wieder durchführen zu können.



Der **ARBÖ Oberösterreich** hat sich bestmöglich gerüstet, um trotz COVID19 – Pandemie die Mobilität seiner Mitglieder zu sichern

Die von der österreichischen Bundesregierung gesetzten Maßnahmen im Kampf gegen die Ausbreitung des Coronavirus haben keine Auswirkungen auf die Einsatzfähigkeit des ARBÖ-Pannendienstes.

Die ARBÖ-Techniker sind rund um die Uhr in ganz Oberösterreich im Einsatz und garantieren dadurch die Mobilität aller Mitglieder. Erreichbar ist der ARBÖ-Pannendienst von 0 bis 24 Uhr unter der Nummer 1-2-3 oder über den Notrufbutton in der ARBÖ-Pannen-App.

Das eigene Kraftfahrzeug ist in der aktuellen Lage die wichtigste Mobilitätsform, um notwendige Besorgungsfahrten für sich selbst und für seine Mitmenschen zu erledigen – deshalb setzt der ARBÖ alle Bemühungen daran, dass die individuelle Mobilität gesichert bleibt!

Der ARBÖ - NNK wünscht euch eine sonnige Osterzeit!

Pensionistenverband - NNK und PV-OÖ

Ein Auszug aus einem Brief an die OG-Vorsitzenden von PV-OÖ Präsidenten Konsulent Heinz Hillinger

Ich wende mich heute mit diesem Brief in einer nicht einfachen Zeit an Euch. Durch die Corona Pandemie hat sich unser aller Leben innerhalb von ein paar Tagen völlig verändert. Die von der Regierung auferlegte Isolation, die dazu beitragen soll, dass wir die Krise rasch überstehen, stellt uns vor große Herausforderungen.

Gerade wir als Interessensvertretung der älteren Generation sind uns unserer Verantwortung gegenüber unseren Mitgliedern sehr bewusst und haben alle anstehenden Aktivitäten bis auf weiteres ausgesetzt. Sogar unser traditionelles Frühjahrtreffen musste in letzter Konsequenz auf das Frühjahr 2021 verschoben werden.

Das ist alles sehr schmerzlich, ist unser Motto doch „lieber gemeinsam statt einsam“. Daher ist es wichtig, dass wir unseren Mitgliedern auf andere Weise zeigen, dass wir für sie da sind und getreu unserem Motto handeln.

WIR MÜSSEN ANSPRECHPARTNER BLEIBEN

Der Pensionistenverband ist gerade in dieser schwierigen Zeit richtig, wichtig und stark.

Viele unserer Mitglieder, besonders jene 70+, haben nicht die Möglichkeiten sich über die Sozialen Medien auszutauschen und so ihre Kontakte zu pflegen. Manche sind vielleicht völlig alleine und brauchen Unterstützung bei Erledigungen oder bei den Einkäufen. In vielen Orten gibt es gute Initiativen, aber unsere Mitglieder müssen davon auch erfahren. Ihr seid vor Ort und gut informiert.

In dem Bewusstsein, dass viele von Euch dies ohnehin schon tun, bitten wir Euch: Informiert die Mitglieder in Euren Ortsgruppen und zeigt ihnen, dass der PVÖ auch in schwierigen Zeiten Ansprechpartner ist.

Muttertags- u. Vatertagsfeier am 14. Mai.

Wir warten noch ab, ob wir die Feier veranstalten können. Wir bitten um Verständnis und werden Euch noch genau informieren!

PV-Zeitung / WIR- Unsere Generation

Aufgrund der Situation das CoronaVirus betreffend, wird es im Mai keine Zeitungsberichte der OG-Linz/Land geben. Berichte, Geburtstage und Termine sind wieder in der Juni-Zeitung.

Tauchen Fragen auf, die Ihr nicht beantworten könnt, wendet Euch bitte einfach an das Landessekretariat. Unser Team unterstützt Euch gerne!

In diesem Sinne,
Danke für Euer Engagement!
Bitte bleibt gesund - Wir freuen uns auf ein Wiedersehen mit Euch!

Euer Präsident, Heinz Hillinger



Vors. Roswitha Haslechner

PVÖ-PRÄSIDENT DR. PETER KOSTELKA

Aufeinander aufpassen!



Unter dem Motto **RICHTIG – WICHTIG – STARK** führte der PV-OÖ am 10. März seine Landeskonzferenz durch. Die anwesenden Delegierten wählten Konsulent Heinz Hillinger einstimmig für weitere 3 Jahre zum Präsidenten.



Foto v.l.: PV-Präsident Konsulent Heinz Hillinger, PVÖ Präsident Dr. Peter Kostelka, die neue Landessekretärin Mag. Jutta Kepplinger, Landessekretär Hans Eichinger.

**Der PV-NNK wünscht ein frohes Osterfest,
das hoffentlich blauen Himmel und
milde Frühlingssonne bringen wird
und bleibt gesund!**

Anfang Mai wird auf unserem schönen Dorfplatz traditionell ein Maibaum aufgestellt. Mit Stolz und Freude führen wir das in einem 2-jährigen Rhythmus durch. Auch für heuer waren wir bereits mitten in den Vorbereitungen, haben diese aber auf Grund der allseits bekannten Umstände gestoppt.

Selbst wenn die Regierung bis Anfang Mai die derzeitigen Maßnahmen lockern sollte, werden wir auf die Gesundheit von uns allen Rücksicht nehmen und dieses Jahr kein Maibaumaufstellen durchführen. Wir sind überzeugt, hier im Sinne aller zu handeln.

Maibaum Aufstellen 2020

Leider abgesagt!

